



Berlin, 19.03.2016

## **Presse-Mitteilung**

### **Was für ein Treffer!**

#### **Hertha BSC übernimmt Patenschaft für Lippenbär**

Neugierig begutachtet Lippenbär Rajath das Geschehen. 34 sportliche Neupaten haben sich heute Vormittag bei ihm eingefunden. Der zottelige Bär mit der auffällig langen Schnauze wird wohl nicht wissen, welch hohen Besuch er da empfängt.

Diesen Termin wollte sich auch kein Spieler entgehen lassen. Zoodirektor Dr. Andreas Knieriem gab am heutigen Samstag gemeinsam mit den Fußballspielern von Hertha BSC die Patenschaft für Lippenbär Rajath aus dem Zoo bekannt. „Wir freuen uns sehr über unsere neueste Patenschaft. Der traditionsreiche Fußballverein Hertha BSC passt perfekt zu uns, genau wie der Zoo gehört auch Hertha zu Berlin“, so Dr. Andreas Knieriem.

„Seit dieser Saison gehen wir vor jedem Heimspiel hier spazieren – und haben seitdem nur ein Heimspiel verloren. Der Berliner Zoo ist also ein Glücksbringer für uns“, freut sich Cheftrainer Pal Dardai.

In jedem Falle ist diese Patenschaft ein super Treffer. Denn sportliches Training ist auch für den 5-jährigen Lippenbär nichts Unbekanntes: Im Zoo werden die Lippenbären mit so genanntem Klickertraining und eigens hergestelltem Spielzeug beschäftigt. Die Tiere werden durch immer neue Reize gefördert und gefordert, was zusätzlich zu ihrer Gesundheit beiträgt.

Die zotteligen Lippenbären aus Südostasien haben ihren Namen wohl ihrer auffällig langen und beweglichen Unterlippe zu verdanken. In Kombination mit seiner langen Zunge, den verschließbaren Nasenlöchern und der großen Zahnücke im Oberkiefer kann der Lippenbär seine Nahrung einfach wie ein Staubsauger aufsaugen.

Neben Rajath leben noch drei weitere Artgenossen im Zoo, Lippenbär Jürgen (13 Jahre) und die beiden Lippenbärdamen Kaveri (7 Jahre) und Sutra (19 Jahre).